

 <p>Polizeidirektion Dresden [RR-F]</p>	<p>Objekt: Lehrtafel "Gauernerzinken aus der Freistädter Handschrift"</p> <p>Museum: Forum Polizei_Geschichte Sachsen Schießgasse 7 01067 Dresden 0351 4833448 ForumPolizeigeschichte@polizei.sachsen.de</p> <p>Sammlung: Lehrtafelsammlung</p> <p>Inventarnummer: 14-29</p>
--	--

Beschreibung

Die aus der sog. "Freistädter Handschrift", einem Lexikon für Verbrechersprache aus dem Grazer Kriminalmuseum von 1820, stammende Seite auf dieser Lehrtafel listet verschiedene, von Kriminellen verwendete Zeichen auf. Die hier verzeichneten "Zinken" sind infolge einer nachträglichen Sichtung in sog. Personen-, Wappen-, Weiber und Mitteilungszinken eingeteilt. Dem Wissenden verraten diese Zeichen Details über einen Ort oder die Bewohner eines Hauses, was für die Planung von Verbrechen bedeutsam sein kann. Das Wissen über die Bedeutung solcher Zeichen kann für Polizisten somit beim Ertappen von Verbrechern einen entsprechenden Vorteil ausmachen.

Die Tafel ist Teil der "Kriminaltechnischen (Lehr-)Sammlung" des ehemaligen Kriminalmuseums Dresden, welches von 1894 bis 1945 im Gebäude der heutigen Polizeidirektion Dresden untergebracht war. Die Lehrmittelsammlung enthält Material zur Ausbildung von Polizisten und besteht aus Schautafeln zu einzelnen Verbrechenstatbeständen und Ermittlungsmethoden.

Grunddaten

Material/Technik: Papier / beschriftet
Maße: 48 x 32 cm

Ereignisse

Wurde genutzt wann
 wer Polizeidirektion Dresden
 wo

[Geographischer wann
Bezug]

wer

wo

Freistadt

Schlagworte

- Ausbildung
- Gaunerzinken
- Polizei
- Unterrichtsmittel